

<b>ANFRAGE</b>  SPD-Fraktion  vom 22.09.2015 eingegangen: 23.09.2015	Gremium:	<b>Ortschaftsrat Durlach</b>
	Termin:	<b>14.10.2015</b>
	TOP:	<b>7 öffentlich</b>
	Verantwortlich:	<b>Polizeirevier Karlsruhe-Durlach</b>
<b>Straftaten mit Gewaltanwendung in Durlach</b>		

Besorgte Bürgerinnen und Bürger berichten uns über eine nach ihrer Wahrnehmung auffällige Zunahme von Raubüberfällen, zumeist am helllichten Tag in Durlach. Berichtet wurde unter anderem darüber, dass

- am 18. September 2015 um 16.45 Uhr in der Nähe der Endhaltestelle ein 56-jähriger Mann geschlagen, verletzt und beraubt wurde,
- am 14. September 2015 gegen 12.30 Uhr ein 18-Jähriger auf der Alten Weingarterner Straße beraubt wurde,
- am 11. September 2015 gegen 10.40 Uhr in der Blumentorstraße eine 80-jährige Frau beraubt und verletzt wurde,
- am 3. September 2015 gegen 11.30 Uhr in der Gymnasiumstraße ein 88-jähriger Mann niedergeschlagen und beraubt wurde,
- am 05. August 2015 um die Mittagszeit ein 79-jähriger Mann im Bereich der Endhaltestelle zu Boden geschlagen und beraubt wurde.

Eine ähnliche Straftat wie die am 05. August 2015 ereignete sich am selben Ort am 03. Mai 2014.

Zudem wurde uns von versuchten Autoaufbrüchen tagsüber in der Seboldstraße berichtet. Am 22. Juni 2015 (nachts) wurde weiterhin der Besitzer eines Cafés von maskierten Tätern angegriffen und mit einer Pistole bedroht; die Spielautomaten wurden aufgebrochen. Am 06. September 2015 wurde in einer Gaststätte in der Kelterstraße eingebrochen. Am 18. September 2015 (frühmorgens) schließlich wurde ein Tabakladen in der Pfinztalstraße ausgeraubt; die Täter flüchteten. Dort soll es am Dienstag nach Ostern bereits einen Einbruchversuch gegeben haben, ohne dass es zu einem Polizeieinsatz gekommen wäre.

Für die SPD-Fraktion entsteht der Eindruck einer Häufung von Straftaten, insbesondere der zur Tageszeit begangenen Raubüberfälle. Sie fordert die zuständigen Stel-

len auf, Rechnung zu tragen, dass sich die Durlacherinnen und Durlacher in ihrer Heimatstadt sicher fühlen können. Das gewohnte Sicherheitsgefühl scheint gegenwärtig nicht im erforderlichen Maß gegeben zu sein. Die SPD-Fraktion stellt daher folgende **Anfrage**:

Die Verwaltung holt die erforderlichen Informationen ein und beantwortet in öffentlicher Sitzung des Ortschaftsrates folgende Fragen:

1. Sind außer in den genannten Fällen seit Jahresbeginn 2015 weitere Raubüberfälle begangen worden?
2. Welche Ermittlungsergebnisse gibt es?
3. Welche Anstrengungen unternimmt das Polizeirevier Karlsruhe-Durlach, um weitere Raubüberfälle zu verhindern?
4. Bedarf es zusätzlichen Personals beim Polizeirevier Karlsruhe-Durlach zur Durchführung solcher Maßnahmen?
5. Wie entwickelt sich die aktuelle Einbruchstatistik, seit das Polizeirevier Karlsruhe-Durlach die in der Ortschaftsratssitzung bei der Vorstellung der polizeilichen Kriminalstatistik angekündigten besonderen Maßnahmen zur Bekämpfung von Einbrüchen umgesetzt hat?

unterzeichnet von:

SPD-Fraktion

Dr. Jan-Dirk Rausch

Stefan Volz

Iris Holstein

Jörg Köster

Hans Pfalzgraf